

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-01	Pflicht

Modultitel Philosophische Propädeutik**Modultitel (englisch)** Propaedeutics of Philosophy**Empfohlen für:** 1. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Philosophische Propädeutik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Seminar "Philosophische Propädeutik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

Arbeitsaufwand 6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GS, GYM, OS, SP, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit Systematiken, Verfahren und Sprachen des philosophischen Denkens vertraut. Darüber hinaus verfügen sie über die Fähigkeit zu kritischer Lektüre und können grundlegende Strukturen des philosophischen Argumentierens mündlich und schriftlich anwenden.

Inhalt

Das Modul führt in das systematische Denken der Philosophie ein und gibt einen Überblick über wesentliche Problemstellungen der Philosophie. Zugleich werden Methoden und Probleme des Philosophiestudiums erörtert.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Philosophische Propädeutik I" (2SWS)
	Seminar "Philosophische Propädeutik II" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-02	Pflicht

Modultitel **Geschichte der Philosophie****Modultitel (englisch)** History of Philosophy**Empfohlen für:** 1. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 2 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GS, GYM, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden dazu befähigt, philosophische Positionen und Denkschulen in den historischen Kontext und das kulturelle Umfeld einzuordnen, d.h. ihre Entstehung als Reaktion auf einen jeweiligen Stand der philosophischen Diskussion zu begreifen. Dabei soll zugleich die Fähigkeit zur eigenständigen Analyse philosophischer Texte geschult werden, deren Kontext oder Entstehungszeit uns fremd ist.

Inhalt

Das Modul führt in die historische Entwicklung des systematischen Denkens in der Philosophie ein. Die Vorlesung thematisiert historische Aspekte philosophischer Forschung. In den Seminaren wird dies anhand ausgewählter Theorien aus verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte exemplarisch eingeübt.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-FD01	Pflicht

Modultitel **Didaktik der Ethik I**

Modultitel (englisch) Didactics of Ethics I

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Institut für Philosophie

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Einführung in die Didaktik der Ethik" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Didaktik der Ethik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Fachliche Vorbereitung Verfahren und Methoden des Ethikunterrichts" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit • wAL Ethik für GS, GYM, BbS

Ziele Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über Kompetenzen zur grundlegenden Fragen der Unterrichtsgestaltung sowie über spezifische Kenntnisse zu Möglichkeiten und Aspekten des Ethik- und Philosophieunterrichts. Zugleich verfügen sie über anwendungsbereites Wissen zur Philosophie der Erziehung.

Inhalt Im Modul wird ein Bogen geschlagen von philosophischen Überlegungen zum Philosophiebegriff und zur Philosophie der Erziehung über begriffliche und methodische Fragen des Lehrens und Lernens bis hin zu Aufgabe und Zielen, Methoden und Inhalten von Ethik und Philosophie in der Schule. Damit soll zu einem philosophisch reflektierten Umgang mit konkreten didaktischen Fragen ebenso angeregt wie die philosophische Vorbereitung und didaktische Umsetzung ausgewählter Lernbereiche grundgelegt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Einführung in die Didaktik der Ethik" (2SWS)
	Seminar "Didaktik der Ethik I" (2SWS)
	Übung "Fachliche Vorbereitung Verfahren und Methoden des Ethikunterrichts" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-KSK	Pflicht

Modultitel	Sprechwissenschaft: Körper-Stimme-Kommunikation
Modultitel (englisch)	Speech Science: Body-Voice-Communication
Empfohlen für:	1. Semester
Verantwortlich	Zentrum für Lehrer:innenbildung und Schulforschung, Bereich Sprechwissenschaft
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Semester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrberuf (Sprechwissenschaft)" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	2 LP = 60 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • wAL
Ziele	<p>Die Studierenden werden befähigt</p> <ul style="list-style-type: none"> - zu störungsfreiem sach- und sozialbezogenem sprechsprachlichen Kommunikationsvermögen, - zur Ausbildung und Schulung der mündlichen Kompetenz von Schülerinnen und Schülern, - zu situationsadäquatem hörerbezogenem Sprechen, Vorlesen und Vortragen, - zu sachbezogener partnerorientierter Gesprächsführung, - zu diagnostischer und Beratungstätigkeit, - zur Erhaltung lebenslanger stimmlicher Berufsfähigkeit.
Inhalt	<p>Grundlagen des Sprechens im Lehrberuf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Funktionskreise Respiration, Phonation, Artikulation, stilistische Varianten des Aussprachestandards, Wirkungspotenzen sprecherischer Gestaltungsmittel, - situationsadäquate, sprecherische Gestaltung von Texten, - interkulturelle Aspekte situationsadäquaten Sprechens, - sozial-kommunikative und rhetorische Techniken, - videogestützte Analyse des Stimm- und Sprechstatus, - berufsorientiertes Sprechstimmtraining.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Präsentation (5 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrberuf (Sprechwissenschaft)" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-03	Pflicht

Modultitel Einführung in die Praktische Philosophie**Modultitel (englisch)** Introduction to Practical Philosophy**Empfohlen für:** 2. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Übung "Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GS, GYM, OS, SP, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit Hauptströmungen und zentralen Fragestellungen der Praktischen Philosophie (Ethik, Sozialphilosophie, Rechtsphilosophie) vertraut. Sie sind zu kritischer Lektüre befähigt und können sich wissenschaftlich mit den Thesen eines Werkes bzw. einer Denkrichtung aus dem Bereich der Praktischen Philosophie auseinandersetzen.

Inhalt

In Vorlesung und Seminar werden zentrale Positionen der Praktischen Philosophie vorgestellt und diskutiert. Dabei werden Grundbegriffe und Argumentationstypen moralphilosophischer Reflexion erarbeitet. Die Übung führt in Forschungs- und Vermittlungsformen ein.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Praktische Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Praktische Philosophie" (2SWS)
	Übung "Praktische Philosophie" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-04	Pflicht

Modultitel	Einführung in die Religionskunde
Modultitel (englisch)	Introduction to the Study of Religion
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Religionswissenschaftliches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Vorlesung "Die Welt der Religionen. Themen und Grundbegriffe" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h
Arbeitsaufwand	2 LP = 60 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• wAL Ethik für GYM, OS, SP, BbS
Ziele	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über religionswissenschaftliche bzw. religionskundliche Grundkenntnisse. Sie sind zu einem kritischen, aber werturteilsfreien, faktenbasierten Umgang mit Religionen befähigt. Dies ist die grundlegende Kompetenz des Lehrens ÜBER Religion, wie es der Ethikunterricht vorsieht. Die Studierenden verfügen nach Besuch des Moduls über ein grundlegendes Wissen über zentrale Inhalte und Gegenstände der Allgemeinen Religionswissenschaft und können vergleichbare soziale und historische Prozesse erkennen. Sie wissen um die gesellschaftliche Funktion von Religion.
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt überblicksartig religionsgeschichtliches und religionskundliches Wissen. Sie vermittelt zentrale Begriffe und Konzepte für die wissenschaftliche Beschreibung und Beforschung von Religionen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Die Welt der Religionen. Themen und Grundbegriffe" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-05	Pflicht

Modultitel Religionsgeschichte**Modultitel (englisch)** Introduction to the History of Religions**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Religionswissenschaftliches Institut**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester**Lehrformen**

- Vorlesung "Einführung in die Religionsgeschichte" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 60 h

Arbeitsaufwand 2 LP = 60 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit**

- wAL Ethik für GYM, OS, SP, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls wissen die Studierenden um die Diversität und Historizität der großen religiösen Traditionen. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse über die Religionsgeschichte des Judentums, des Islams, des Hinduismus, des Buddhismus sowie damit zusammenhängender Religionsgemeinschaften. Sie haben erkannt, dass Religionen die gesellschaftliche Realität prägen wie sie auch kontinuierlich von den gesellschaftlichen Verhältnissen, in denen sie sich situieren, geprägt werden.

Inhalt

Eine Vorlesung vermittelt überblicksartig religionsgeschichtliches und religionskundliches Wissen (zu Judentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus sowie weiteren, damit in Zusammenhang stehenden Traditionen). Die Vorlesung verknüpft das im Modul Einführung in die Religionskunde vermittelte Überblickswissen, stellt Querverbindungen her und zeigt so strukturierte und analytische Zugänge zum Gegenstand Religion auf.

Teilnahmevoraussetzungen keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Einführung in die Religionsgeschichte" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-07	Pflicht

Modultitel **Geschichte des Christentums und Philosophie der Religion****Modultitel (englisch)** History of Christianity and Philosophy of Religion**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Religionsphilosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Religionsphilosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GS, GYM, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit der Geschichte des Christentums in ihren wesentlichen Grundzügen vertraut und kennen zentrale Denkfiguren christlicher Philosophie. Darüber hinaus kennen sie über die grundlegenden Verbindungen zwischen Religion und Philosophie wie auch deren Differenz. Sie können grundlegende Strukturen des philosophischen Argumentierens auf ihren christlichen Hintergrund reflektieren.

Inhalt

Das Modul führt in die Geschichte des Christentums ein und vermittelt Wissen über zentrale religionsphilosophische Positionen wie auch über die der Religionskritik in der Philosophie ein.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
	Vorlesung "Geschichte des Christentums" (2SWS)
	Seminar "Religionsphilosophie I" (2SWS)
	Seminar "Religionsphilosophie II" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-08	Pflicht

Modultitel Vertiefungsmodul Praktische Philosophie**Modultitel (englisch)** Advanced Course Practical Philosophy**Empfohlen für:** 3. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Praktische Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Praktische Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Kolloquium "Praktische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GYM, OS, SP, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls haben die Studierenden ihre im Einführungsmodul erworbenen Kenntnisse in der Praktischen Philosophie vertieft und gefestigt. Insbesondere haben sie im Umgang mit systematischen Fragestellungen der Praktischen Philosophie sowie ihrer mündlichen und schriftlichen Darstellung Routine gewonnen.

Inhalt

Das Modul erweitert die Kenntnisse in der Entwicklung des systematischen Denkens der Praktischen Philosophie und vertieft die Auseinandersetzung mit ihren Hauptströmungen und wesentlichen Fragestellungen.

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Seminar "Praktische Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Praktische Philosophie II" (2SWS)
	Kolloquium "Praktische Philosophie" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-06	Pflicht

Modultitel Vertiefung Religionskunde**Modultitel (englisch)** Learning about Religion**Empfohlen für:** 4. Semester**Verantwortlich** Religionswissenschaftliches Institut**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester**Lehrformen** • Seminar "Religionskunde im Ethikunterricht" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h**Arbeitsaufwand** 3 LP = 90 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GYM, OS, SP, BbS

Ziele Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte religionswissenschaftliche bzw. religionskundliche Kenntnisse. Sie sind zu einem kritischen, aber werturteilsfreien, faktenbasierten Umgang mit Religionen befähigt. Sie können reflektiert über Religionen in gesellschaftlichen, auch schulischen, Kontexten sprechen und religionskundliche Inhalte schulisch vermitteln.

Inhalt Das Seminar bindet die in den vorangegangenen Vorlesungen thematisierten v.a. historischen Wissensbestände und Theorien an konkrete Lebenswelten zurück. So wird es möglich, über die empirische Vielfalt scheinbar monolithischer religiöser Traditionen zu sprechen. Außerdem wird die Verfasstheit von Religion in der deutschen Gesellschaft, z.B. auch im Schulwesen, besprochen.

Teilnahmevoraussetzungen keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

Modulprüfung: Klausur 60 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Religionskunde im Ethikunterricht" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-09	Pflicht

Modultitel	Philosophische Anthropologie und Angewandte Ethik
Modultitel (englisch)	Philosophical Anthropology and Applied Ethics
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Institut für Philosophie
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Philosophische Anthropologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Angewandte Ethik I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h • Seminar "Angewandte Ethik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	• wAL Ethik für GS, GYM, OS, SP, BbS
Ziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Fragen und Problemstellungen der Angewandten Ethik auf die damit jeweils verbundenen Vorstellungen vom Menschen zu beziehen.
Inhalt	Im Seminar "Philosophische Anthropologie" lernen die Studierenden die zentralen philosophischen Positionen über das, was der Mensch ist, kennen. In den beiden Seminaren zur Angewandten Ethik lernen die Studierenden verschiedenen Diskussionskontexte der Angewandten Ethik kennen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Referat 20 Min., mit Wichtung: 1	
	Seminar "Philosophische Anthropologie" (2SWS)
	Seminar "Angewandte Ethik I" (2SWS)
	Seminar "Angewandte Ethik II" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-FD02	Pflicht

Modultitel **Didaktik der Ethik II****Modultitel (englisch)** Didactics of Ethics II**Empfohlen für:** 4. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Didaktik der Ethik II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h
- Übung "Fachliche Vorbereitung Verfahren und Methoden des Ethikunterrichts II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 90 h

Arbeitsaufwand 6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GS, GYM, OS, SP, BbS

Ziele

Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über vertiefte fachdidaktische Kenntnisse. Sie sind befähigt, eigene Lernbereichsplanungen zu entwickeln.

Inhalt

Behandlung der philosophischen Vorbereitung und didaktischen Umsetzung ausgewählter Lernbereiche der Sekundarstufen I und II

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Literaturangabe

Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Mündliche Prüfung 30 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Unterrichtsentwurf</i>	
	Seminar "Didaktik der Ethik II" (2SWS)
	Übung "Fachliche Vorbereitung Verfahren und Methoden des Ethikunterrichts II" (2SWS)

wAL Ethik (Gymnasium, berufsbildende Schule)

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
	30-WAL-ET-10	Pflicht

Modultitel Wissenschaftliche Vertiefung**Modultitel (englisch)** Academic Enhancement**Empfohlen für:** 5. Semester**Verantwortlich** Institut für Philosophie**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester**Lehrformen** • Kolloquium "Wissenschaftliche Vertiefung" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 150 h Selbststudium = 180 h**Arbeitsaufwand** 6 LP = 180 Arbeitsstunden (Workload)**Verwendbarkeit** • wAL Ethik für GYM, BbS

Ziele Anhand der im bisherigen Studium erlernten Methoden zur Identifikation und Bearbeitung philosophischer Problemstellungen können die Studierenden eine konkrete philosophische Fragestellung formulieren, sie systematisch bearbeiten und in schriftlicher Form präsentieren. Die Studierenden weisen in Form einer Hausarbeit nach, dass sie die zentralen Formen philosophischer Darstellung kennen und anwenden können.

Inhalt Inhalt dieses Moduls ist die Festigung und Demonstration der Fähigkeit zur eigenständigen philosophischen Arbeit in schriftlicher Form. Im Zentrum steht der argumentierende Text als Medium der Auseinandersetzung mit einem selbstgewählten philosophischen Gegenstand unter Bezug auf einschlägige Quellen der internationalen Forschungsliteratur Fachliteratur. Konsultationen unterstützen bei der Identifizierung von Problemen, der Formulierung thematischer Fragen sowie der Auswahl und Beurteilung relevanter Quellen.

Teilnahmevoraussetzungen keine**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit, mit Wichtung: 1	
	Kolloquium "Wissenschaftliche Vertiefung" (2SWS)